



**Segelboote und -yachten auf der hanseboot
Neu: hanseboot-Steg und SegelCampus in Halle B6**

58. Internationale Bootsmesse Hamburg
28. Oktober – 5. November 2017
Mo.–Fr. 12–20 Uhr,
Sa.+So. 10–18 Uhr
hanseboot.de

58th Hamburg International Boat Show
28 October – 5 November 2017
Mon.–Fri. 12 am–8 pm,
Sat.+Sun. 10 am–6 pm
hanseboot.com

Hamburg, 5. September 2017 - Wenn die hanseboot vom 28.10. bis 5.11.2017 auf dem B-Gelände der Hamburg Messe und Congress GmbH ihre Tore für Profis, Freizeitskipper und Einsteiger öffnet, kommen auch die segelbegeisterten Wassersportler nicht zu kurz. In direkter Nähe zu den nordeuropäischen Revieren und den großen Binnengewässern präsentiert die 58. Internationale Bootsmesse Hamburg neue Segelboote und -yachten und informiert über Trends und Neuheiten der Segelsport-Branche.

Segelboote und -yachten sowie Tipps und Trends der Branche kompakt in Halle B6

„Wer sich über neue Bootsmodelle informieren möchte, ist auf der hanseboot genau richtig“, sagt der Projektleiter der Internationalen Bootsausstellung Hamburg, Heiko Zimmermann. Von Einsteiger-Jollen über kleinere Kielboote bis hin zu großen und komfortablen Cruisern für die ganze Familie, darunter mehrere Premieren, werde in Hamburg ein guter Querschnitt der ausstellenden Werften und Händler präsentiert. „Neu in diesem Jahr ist, dass das Thema Segeln kompakt in Halle B6 präsentiert wird“, sagt Zimmermann. Zum ersten Mal würden sich hier auf dem SegelCampus auch der Deutsche Segler-Verband, die Klassenvereinigungen und namhafte norddeutsche Segelvereine gemeinsam präsentieren. „Durch den gemeinsamen Auftritt wird der SegelCampus so auch zum idealen Ort für Einsteiger, die sich vor Ort wertvolle Tipps und Anregungen rund ums Thema Segeln holen können“, so Zimmermann weiter.

Premiere des hanseboot-Stegs mit Hafen-Café und maritimer Lounge in Halle B6

Premiere feiert in diesem Jahr der hanseboot-Steg, an dem sowohl Motor- auch als Segelboote festmachen werden. Der beidseitig begehbare Steg inmitten der Segelboot-Halle B6 wird in stilvoller Hafen-Optik gestaltet und beinhaltet neben einem „Hafen-Café“ auch eine geschmackvoll maritim gestaltete Lounge. „Der hanseboot-Steg zaubert ein ganz besonderes Hafen-Flair in die Halle und soll unsere Besucher zum Staunen und Verweilen einladen“, sagt Projektleiter Zimmermann. Bereits jetzt haben neben Nordship, Nordic Yachting und Yachtsport Eckernförde auch BM Yachting, Schiffswerft Laboe und Boots- und Yachthandelsvertretung Mannheim „Liegeplätze“ am hanseboot-Steg gebucht.



Deutschland-Premiere: neue 348, 388 und 418 von Hanse aus Greifswald

Erstmals in Hamburg zu sehen sein werden die neuen Modelle 348, 388 und 418 der Hanse-Werft aus Greifswald. Alle drei Modelle besitzen höhere Masten, weisen mehr Segelfläche auf und sind mit modifizierten Kielen in L-Form ausgestattet. Auch die Luken und Fenster sind bei den in Hamburg als Deutschland-Premieren gezeigten Modellen größer. Die Innenräume der auf bereits existierenden Rümpfen basierenden Neuheiten wurden komplett neu gestaltet. Die Hanse 348 ist die Nachfolgerin der 345. Die 9,99 Meter lange Yacht ist mit zwei oder drei Kabinen erhältlich; die Größen der Nasszelle variieren entsprechend der Kabinenanzahl. Auf der Hanse 388 (Rumpflänge 10,99 Meter) bleibt der Bad-/Toilettenraum demgegenüber gleich groß, dafür wird die Pantry unterschiedlich groß ausgestattet. Das gleiche trifft auch auf die neue 418 von Hanse zu. Bei dem 11,99 Meter langen Modell (Rumpflänge) ist darüber hinaus der Einbau einer weiteren Nasszelle im Vorschiff möglich. Ein weiteres Plus für die Eigner soll die große Individualisierbarkeit aller drei neuen Hanse-Boote sein.

Dehler zeigt ausgezeichneten Performance-Cruiser 34 und weitere aktuelle Modelle

Die erst seit kurzem auf dem Markt befindliche und schon mit mehreren Auszeichnungen bedachte weiterentwickelte Dehler 34 ist eine regattafähige Yacht mit einem stilvollen Ambiente zum Wohlfühlen für längere Törns. Zusammen mit judel/ vrolijk & Co. wurde eine Yacht entwickelt, die hauptsächlich schnell und agil segelt und einfach Spaß machen soll. Gleichzeitig wurde ein elegantes und gemütliches Interieur designed, um auf Langfahrten höchsten Komfort genießen zu können. Das Interieur der 10,70 Meter über Alles langen Dehler 34 ist durch zwei großzügige Kabinen und eine komfortable Nasszelle gekennzeichnet. Sie ist mit dem innovativen „Uni Door-Konzept“ ausgestattet - nur eine Tür dient hier als Abtrennung von drei Bereichen. Im Standard bietet die Dehler 34 ein geschlossenes Vorschiff mit Tür; als Option ist eine Variante mit offenem Schott erhältlich. Der kleine Performance-Cruiser besitzt in der Grundausstattung ein Alu-Rigg mit einer Segelfläche von 65 Quadratmetern. Gesteuert wird die Yacht per Pinne oder mit zwei Steuerrädern. Im Standard ist ein Volvo Penta mit 18 PS (13,3kW) verbaut. Außerdem auf der hanseboot zu sehen sind die Dehler 38 und 46.

Im Trend: Segeln auf drei Rümpfen mit Trimaranen von Corsair

Mit dem 760 hat Corsair einen neuen trailerbaren Trimaran in der 24 Fuß-Klasse auf den Markt gebracht. Ausgehend von der beliebten 24er- und 750er-Serie wurde das Design von Perus Yacht Design völlig neu gestaltet. Der so entstandene 7,39 Meter über Alles lange, von der Mittelmanns Werft aus Kappeln an der Schlei vorgestellte Corsair 760 bietet Seglern mehr Komfort, Leistung und Sicherheit als die bisherige 24 Fuß Klasse. Für den Wochenendtörn bietet der neue Trimaran eine bequeme Doppelkoje. Wie alle anderen Corsair-Trimarane verfügt auch der 760 über einen bewährten Klappmechanismus, der das Boot in der Breite im Handumdrehen von 5,46 auf lediglich 2,5 Meter schrumpfen lässt. In Verbindung mit der Maststellvorrichtung ergibt dies ein gut trailerbares Boot, das von nur einer Person ohne fremde Hilfe in kurzer Zeit gewässert werden kann.

Spaßkisten für Einsteiger

Für junge Familien und Einsteiger interessant ist die Bente 24, entwickelt von Stephan Boden und Alexander Vrolijk. Auf der diesjährigen hanseboot erfahren die Besucher alles über die preiswerten

und agilen Kleinkreuzer, wie beispielsweise das erste Serienboot der Mk III-Version. Hier sind alle Erfahrungen der vorangegangenen Generationen eingeflossen. Eine weitere Spaßkiste: die Seascape 24, ein 7,30 Meter über Alles langer Kleinkreuzer, der bei einem Tiefgang bis zu 1,90 Meter, einem Gewicht von nur 890 Kilogramm (davon Kielanteil 320 Kilogramm), einer Segelfläche am Wind von 42 und einem Gennaker (7/8) von 67 Quadratmetern Fläche viel Segelspaß verspricht. Darüber hinaus bietet das Boot Schlafplätze für bis zu vier Personen.

Kurs auf neues Wissen: hanseboot academy mit attraktiven Angeboten

hanseboot-Besucher, die endlich ihren Sportbootführerschein machen oder ihr Wissen im Wassersport gezielt vertiefen wollen, können im Rahmen der hanseboot academy zu vergünstigten Messepreisen viele Möglichkeiten zur fachmännischen Weiterbildung auf dem Wasser nutzen. Partner der hanseboot academy sind unter anderem die Segel- und Yachtschulen Well Sailing, Meridian und Käpt'n Prüsse. Angeboten werden etwa Kurse zur Erlangung des Sportbootführerscheines See, Radarseminare am Beispiel von Raymarine-Anlagen. Oder Funkkurse. Anmeldung unter: www.hanseboot.de/programm/kongresse-seminare/hanseboot-academy/

hanseboot Ostsee-Seminar mit Sönke Roever

Jedes Jahr stechen immer mehr Segler in See, um einen ganzen Sommer auf der Ostsee zu verbringen. Das beeindruckende Baltikum, die lebhafteste Zarenstadt St. Petersburg, der grüne Stockholmer Schärenpark, die bezaubernden Åland-Inseln, die hellen Nächte im Bottnischen Meerbusen, der magische Oslofjord oder der faszinierende Götakanal: auf der hanseboot 2017 findet am 28. Oktober zum dritten Mal das beliebte Ostsee-Seminar statt. Neben nautischen Informationen geht es um die richtige Ausrüstung für das Schiff. Abgerundet wird das bunte Spektrum durch kurze Informationen zu einzelnen Destinationen. Die Teilnahme am eintägigen Seminar kostet 95,- Euro pro Person bzw. 145,- Euro inkl. Begleitperson. Kartenreservierung unter info@blauwasser.de.

hanseboot Törnberatung: Tipps und Hilfestellung von Revier-Profis

Kostenlos und mit reichem Erfahrungsschatz stehen den Besuchern die Experten der hanseboot Törnberatung im Obergeschoss der Halle B1 zur Seite. Wer mit dem Motor- oder Segelboot eine längere Reise in die schönsten Reviere der Welt plant, erhält hier wertvolle Tipps und Hilfestellung. Täglich steht den Seglern die Weltumseglerin Mareike Guhr zur Verfügung, an den beiden Wochenenden berät zusätzlich der Journalist Michael Amme. Buchautor Jürgen Straßburger ist Ansprechpartner für die Motorbootfahrer unter den Besuchern der hanseboot. Weitere Infos und Anmeldung unter: www.hanseboot.de/programm/rund-ums-segeln-motorbootfahren/hanseboot-toernberatung/

Über die hanseboot

Die hanseboot öffnet vom 28.10.-5.11.2017 auf dem B-Gelände der Hamburg Messe ihre Tore für Profis, Freizeitskipper und Einsteiger. In direkter Nähe zu den nordeuropäischen Revieren und den großen Binnengewässern präsentiert die 58. Internationale Bootsmesse Hamburg neue Boote und Yachten und informiert über Trends und Neuheiten der Bootssport-Branche. Die hanseboot ist unter der Woche von 12 bis 20 Uhr, am Wochenende von 10 bis 18 Uhr geöffnet. „Kids go free!“. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahre haben freien Eintritt. Mit dem After-Work-Ticket für 7 Euro erhalten zwei Personen ab 17 Uhr (Mo.- Fr.) vergünstigten Eintritt.

Weitere Informationen unter www.hanseboot.de und unter www.facebook.de/hanseboot

Alle Boote auf einem Blick ab Mitte September unter: obs.hanseboot.de

Pressekontakt:

Uta Westermann, Tel.: 040 3569-2098, E-Mail: uta.westermann@hamburg-messe.de